

37° Grad Reportage "Immer am Limit" Lehrer und ihr harter Job

Beitrag von „DO_It“ vom 8. Oktober 2008 09:18

Ich bin auch geteilter Meinung, was die Reportage angeht.

Bemerkenswert finde ich, dass die zwei Kollegen mit ihren Problemen und Schwierigkeiten an die Öffentlichkeit gegangen sind und sich somit evtl. Angriffe bezüglich Schwäche im Beruf von Eltern, Kollegen, Schülern aussetzen werden. Hoffentlich wird dieser Schritt ins Fernsehen nicht nachteilig für die beiden Lehrer.

Schwäche zeigen. Genau das ist auch ein großes Problem. Wie ist das bei euch im Kollegium?

Bei uns wird über Belastung und das Erreichen/Überschreiten der Belastungsgrenze nur unter vier Augen gesprochen. In der großen Runde schweigt die Mehrheit und gibt nicht zu, dass eigentlich mal einen Gang zurück geschaltet werden könnte. Das finde ich sehr schade, zumal es sicherlich Schritte gibt, die für alle eine kleine Entlastungen bringen könnten.

Und eure Schulleitung? So aufmerksam wie der Direktor im Beitrag?

Das habe ich bislang auch noch nicht so erfahren. Eher im Gegenteil. Je mehr Arbeit uns die Schulleitung aufbrummen kann, desto besser. Da hilft leider auch kein klärendes Gespräch...

Nun ja, das war jetzt etwas Unmut meinerseits vermischt mit ein paar Bemerkungen zur Sendung.

VLG DO_it